

Eltern-Schüler-Info- Nr. 2

Schuljahr 2020/2021



Liebe Eltern / Erziehungsberechtigte,

nicht nur die Corona-Lage stellt die Geestlandtschule vor einige Schwierigkeiten, sondern auch ein darüber hinaus hoher Krankenstand im Kollegium. Dies hat zur Folge, dass wir bereits mehrfach unterrichtliche Kürzungen vornehmen mussten und sich demzufolge auch neue Stundenpläne ergaben. Ich möchte Sie mit diesem – zugegebenermaßen sehr umfangreichen Brief – über alle wesentlichen Änderungen und veränderten Rahmenbedingungen informieren.

Die normale **Unterrichtsversorgung** kann derzeit trotz hohem Engagement der Lehrkräfte der Geestlandtschule und dem Einsatz einiger Vertretungskräfte nicht mehr sichergestellt werden. Wir haben die Kürzungen – auch mit Blick auf das Infektionsgeschehen – zunächst im Fach Sport vorgenommen. Dies betrifft aktuell die Jahrgänge 6 bis 10.

Weiterhin müssen wir schweren Herzens die Arbeit unserer Schülerfirma **Geestlandia** vorübergehend einstellen. Damit setzen wir Lehrerstunden frei, die die Versorgung der Schülerinnen und Schüler, vor allem in den Abschluss- und Vorabschlussklassen, mit Hauptfachunterricht verbessert. Diese Maßnahme ist derzeit bis zu den Weihnachtsferien geplant.

Über WebUntis sind alle Schülerinnen und Schüler jederzeit aktuell über die **Stundenpläne** im Bilde. Auch die Schulhomepage bietet einige z.T. tagesaktuelle Informationen.

Die Bundesregierung hat beschlossen, einen „**Soft-Lockdown**“ ab dem 02.11.2020 anzuordnen. Die Schulen sollen geöffnet bleiben. Das freut uns sehr, denn wir sind der Überzeugung, dass es für die Kinder sehr wichtig ist, wieder in eine regelmäßige Lernroutine zu kommen. Außerdem mussten wir im Frühsommer dieses Jahres feststellen, dass sich im Homeschooling die Lernunterschiede zwischen den Schülerinnen und Schülern manifestiert haben.

Auf unserer Schulhomepage posten wir regelmäßig die **Briefe des Kultusministers** an Sie und Ihre Kinder. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Nachrichten zu lesen. Sie enthalten wichtige Informationen zu der sich so dynamisch entwickelnden Lage. Erstmals am 03.11. hat auch der Landkreis Stade den Inzidenzindex von 50/100.000 überschritten, sodass wir gezwungen waren, am 04.11. auch im Unterricht das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung zu fordern. Bitte statten Sie Ihre Kinder immer mit ausreichend sauberen Masken aus, damit diese regelmäßig gewechselt werden können. Sobald wir den Index wieder unterschreiten, wird diese Maßnahme am Folgetag wieder entfallen. Über die tagesaktuellen Inzidenzzahlen informieren wir auf der Schulhomepage.

Mit der Dramatisierung der Lage fühlen auch wir uns genötigt das „schulische Leben“ weiter einzuschränken. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass alle Elternabende, Sprechtage, Konferenzen und auch die Gesamtkonferenz zunächst abgesagt werden. Wir versuchen so wenig externes Personal in die Schule zu holen, wie möglich. Aus diesem Grund möchten wir Sie außerdem bitten, **persönliche Gespräche** immer anzumelden und nach Möglichkeit telefonisch zu führen. Bekanntermaßen ist das Kollegium per E-Mail immer erreichbar. Dankenswerter Weise liegen uns für fast alle Elternhäuser aktuelle E-Mail-Kontakt Daten vor, sodass wir Sie auch elektronisch direkt erreichen können. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig ihre Postfächer.

Wenn Sie **Dinge in der Schule abgeben** möchten, klopfen Sie bitte an die Fenster des Sekretariates. Briefe o.ä. werden dann durch das geöffnete Fenster entgegengenommen.

Das Kultusministerium hat bereits jetzt die **Prüfungsmodalitäten** für die Abschlussprüfungen 2021 angepasst. Genauere Informationen hierzu geben wir den Elternhäusern unserer Abschlusschüler und -Schülerinnen in Kürze.

Aufgrund unserer angespannten Personalsituation können wir in der Zeit von 7.00 bis 7.30 Uhr nur eine **Frühaufsicht** stellen. Um ein Mischen der Kohorten zu verhindern, bedeutet dies, dass die Schülerinnen und Schüler, die bereits sehr früh an der Schule ankommen, auch bei Regenwetter draußen bleiben müssen. Bitte sorgen sie an Tagen mit ungemütlicher Witterung für **wärmende und schützende Kleidung** und ggf. Regenschirme für Ihre Kinder. Die sehr frühen Busfahrten können bei zumutbarer Entfernung z.T. durch die Bewältigung des Schulweges mit dem Fahrrad umgangen werden. Damit würde die beengte Situation in den Schulbussen zusätzlich entzerrt.

Ebenfalls bedingt durch die Coronaverordnungen findet der **Pausenverkauf** des Kiosks derzeit mobil statt. Die Damen des Fördervereins beliefern die Kinder während der Pausen mit einem Rollwagen. Auch hierbei dürfen die Kohorten sich nicht mischen. Deshalb gibt es für jede Kohorte einen festen Verkaufsplatz für den Wagen. Erst wenn dieser erreicht wurde, finden der Brötchen- und Getränkeverkauf statt. Die Touren des Verkaufswagens sind so gelegt, dass die Kohorten in unterschiedlicher Reihenfolge angefahren werden, damit es für einzelne Schüler und Schülerinnen keine Nachteile wie etwa ausverkaufte Brötchen gibt. Wir möchten den Pausenverkauf gerne aufrechterhalten und bitten darum, dass die Schülerinnen und Schüler in ihren Kohorten bleiben, bis der Wagen angekommen ist.

Der **Elternsprechtag** kann in diesem Jahr nicht wie gewohnt in der Schule angeboten werden. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sie erhalten in Kürze eine Einladung zu einem digitalen Beratungs- und Gesprächsangebot.

Leider musste auch der Reitverein jüngst das **außerschulische Angebot „Reiten“** für die Geestlandschülerinnen und Schüler absagen.

Auch die **Berufsberaterinnen** der Agentur für Arbeit haben zunächst für den Monat November ihre Präsenzzeiten in der Schule absagen müssen. Frau Dilissen und Frau von Holten stehen den Schülern und Schülerinnen per E-Mail und Telefon zur Verfügung. Bitte entnehmen Sie die Kontaktdaten der Schulhomepage.

Fredenbeck im November 2020

Mit hoffnungsvollen Grüßen

Das Schulleitungsteam